

High-End 9H Keramik-Beschichtung für Autolack

Gebrauchsanweisung

Die High-End 9H Keramik-Beschichtung kann auf nahezu allen (Auto-) Lacken aufgebracht werden. Es ist sehr wichtig, dass vorab die Oberflächen gut gereinigt werden und völlig frei von Wachsen, Silikonbeschichtungen o.ä. sind, da die Beschichtung ansonsten nicht so haftet, wie es optimal ist.

Bitte unbedingt einen Versuch an einer unauffälligen Stelle (z.B. im Motor- oder Kofferraum) durchführen. Die Beschichtung nicht auf frisch lackierten Autos anwenden, Lacke müssen komplett ausgehärtet sein.

Dieses Produkt ist ein Profiprodukt, es ist daher ratsam, die Anwendung zu trainieren, um ein Gefühl für das Auftragen zu bekommen. Auch das Polieren sollte trainiert werden, damit der Lack den gewünschten Glanz erhält.

Stellen Sie sicher, dass die Anwendung in einem gut belüfteten und staubfreien Bereich durchgeführt wird. Wir raten dazu, während der Beschichtung eine Schutzmaske zu tragen, da die Flüssigkeit stark riecht. Schutzhandschuhe werden ebenfalls empfohlen.

Die zu versiegelnde Fläche darf nicht zu heiß sein, den Autolack also nicht beschichten, wenn das Auto vorher in der direkten Sonne gestanden hat, da ansonsten die Aushärtung zu schnell erfolgt und der Poliervorgang wesentlich erschwert wird. Ideal ist eine Anwendung bei einer Außentemperatur von maximal 25-30°C.

Versiegeln Sie immer in kleinen Abschnitten, z. B. 40 x 40cm, die dann auch umgehend poliert werden müssen, bevor Sie den nächsten Abschnitt beschichten. Es wird Teamarbeit empfohlen, z.B. eine Person trägt die Beschichtung auf und eine Person poliert sie ein.

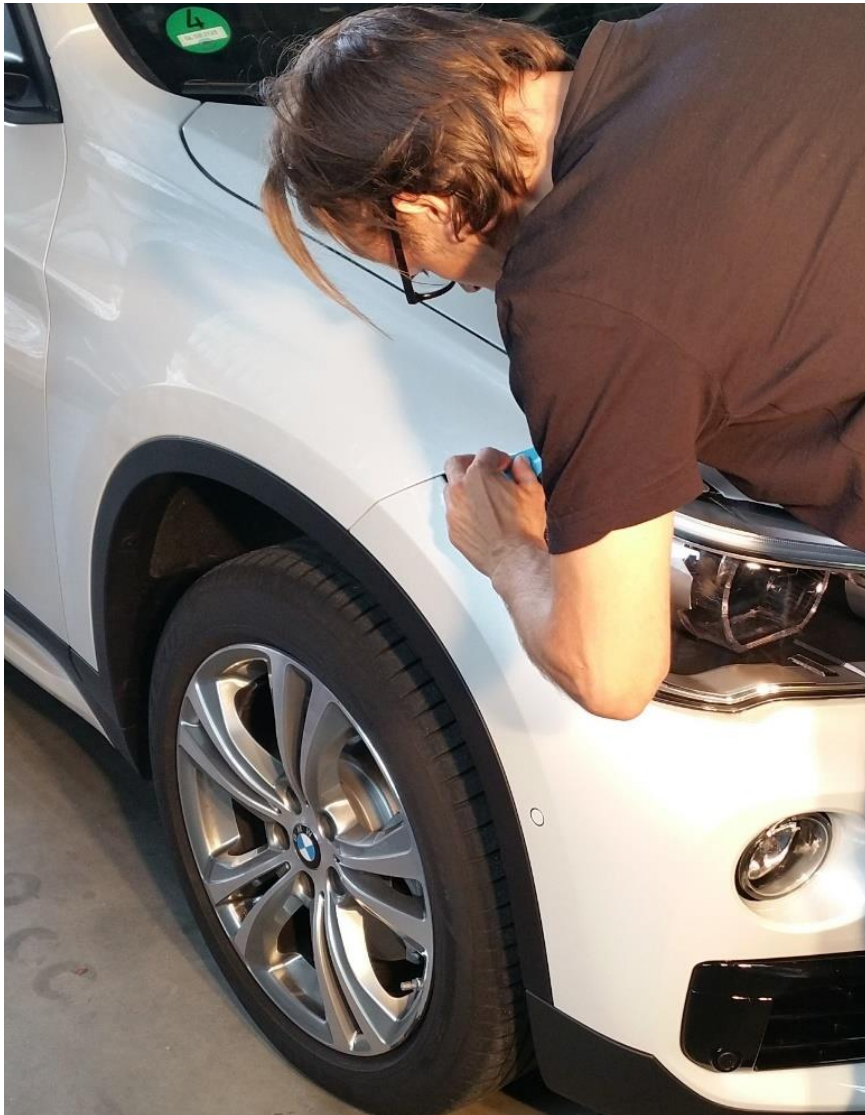
Hier die Anleitung Schritt für Schritt:

1. Abkleben von empfindlichen Stellen

Kleben Sie empfindliche Stellen wie z.B. Kunststoffteile sauber ab.



2. Vorreinigung



Den Autolack und die Felgen zunächst **sehr gut vorreinigen**, dazu können herkömmliche Reiniger oder unser Vorreiniger Biosativa® verwendet werden.

Je besser die Vorreinigung, je besser ist die Haftung und somit die Langlebigkeit der Beschichtung.



Nach Abschluss des Reinigungsvorganges die Oberfläche nochmals mit Alkohol (z.B. Isopropyl- oder Ethanol-Alkohol, mindestens 70%ig) reinigen, damit alle Verunreinigungen und Tenside von Reinigern beseitigt sind und die Oberfläche vollständig fettfrei ist.

Tipp zur Vorreinigung: Reinigungsknete



3. Polieren von angegriffenen Stellen

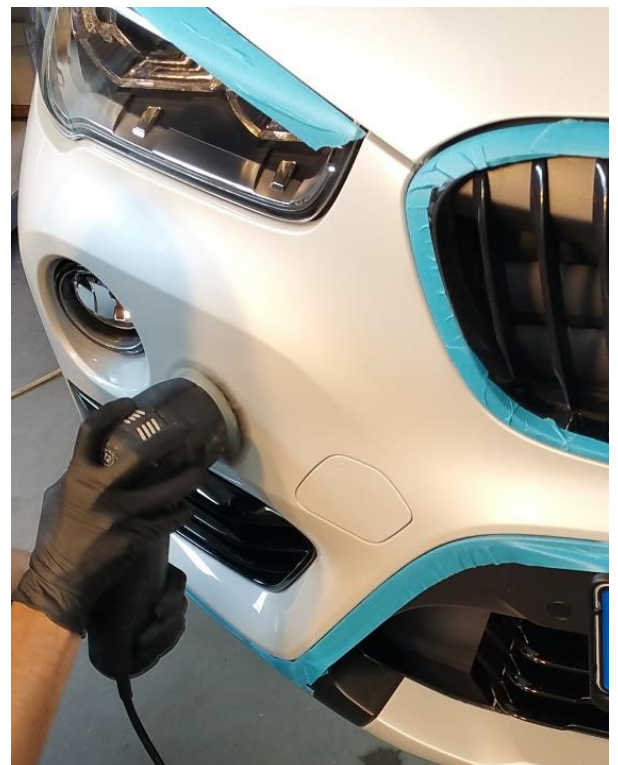
Polieren Sie empfindliche Stellen nochmal separat, z.B. Motorhaube, Front und Seitenspiegel, um auch Mikrokratzer zu entfernen, die z.B. von Insekteneinschlag verursacht werden.



Beispiel für Politur:

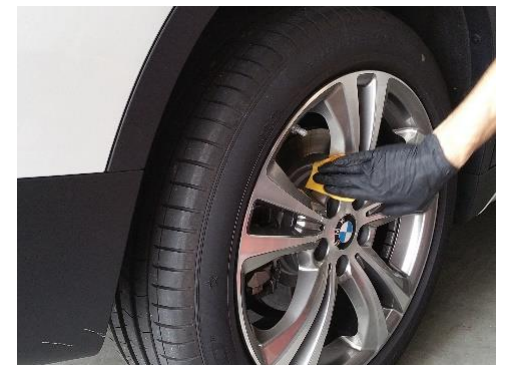


Beispiele für Polierpads:



4. Auftragen der Versiegelung:

Verwenden Sie ein dünnes und glattes Mikrofasertuch, um die Beschichtung aufzubringen (idealerweise im Format von ca. 10 x 10cm).

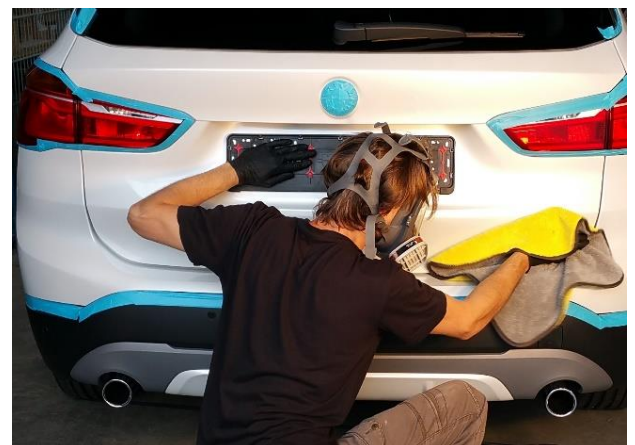


Tränken Sie das Tuch komplett mit High-End 9H Keramik-Beschichtung. Bringen Sie die Beschichtung gleichmäßig und zügig in seitlichen Wischaktionen auf (immer in eine Richtung).

Wir empfehlen das Tragen einer Schutzmaske (z.B. von 3M) und von Handschuhen.

5. Polieren der Beschichtung

Polieren Sie die Beschichtung nach einer Minute mit einem weichen Baumwoll- oder Mikrofasertuch ohne Druck in den Lack ein. Nicht länger als 2 Minuten warten. Achten Sie darauf, dass Sie nicht zu viel der Beschichtung abtragen und keine Fussel hinterlassen. Stellen Sie sicher, dass alle Rückstände entfernt sind. Sollten Sie zu lange mit dem Polieren gewartet haben und es entstehen „High Spots“ bringen Sie sofort eine weitere Schicht der Beschichtung auf, das wird die darunter liegende Schicht aufweichen und Sie können erneut polieren.



Nach dem Beschichten dürfen die Flächen mindestens 2 Stunden (besser 5 Stunden) nicht mit Fingern, Kleidungen o.ä. berührt werden. Danach ist die Beschichtung dann soweit trocken, dass das Fahrzeug wieder benutzt werden kann.

Die Beschichtung härtet schneller, wenn die Oberfläche warm ist. Es ist also von Vorteil, wenn Sie das Auto nach den ersten 2 Stunden Wartezeit in die Sonne stellen.

Das Fahrzeug sollte innerhalb der nächsten 10 Tage nicht gewaschen werden, weil der volle Aushärteprozess mindestens 8 Tage dauert (hängt von Temperatur und Luftfeuchtigkeit ab) und ansonsten die Beschichtung noch beschädigt werden könnte.